

Winter 2015

"Wenn Sie erlauben - ein ganz kurzes Weihnachts-feedback...!"

THANK
YOU

„Ihr seid „anders“, als alle anderen Hotels die ich kenne!“ –
Haben uns mehrere Gäste auf unseren **Weihnachtsbrief** geantwortet...

„**JEDER** Hotel-Mitarbeiter grüßt mich freundlich!
Jeder – trägt ein **LÄCHELN** auf seinem Gesicht!
Im Frühstücks-Service, auf der Etage, in der Rezeption –
machen **ALLE** – eine **großartige Arbeit** für **UNS** Hotel-Gäste!

ALLE – sind **IMMER ganz besonders HILFSBEREIT!**“

„**DANKESCHÖN!**“ - für diese Komplimente...

Wir haben uns **RIESIG** gefreut über solche feedbacks!

Sie können absolut **SICHER** sein, auch für 2015 sind **wir alle** - dadurch **VOLL MOTIVIERT!!**

„Unser spezielles BALLFRÜHSTÜCK nach einer langen Walzernacht!“

Bis Mitte Februar gibt es in der „**Walzerstadt**“ **Wien** ja unzählige **rauschende Bälle!**
Vielleicht schwingen auch Sie bei einem oder mehreren Bällen das Tanzbein mit, oder
genießen diese **unvergessliche Atmosphäre** von der Loge aus oder beim Flanieren!

Wenn Sie sich dann am nächsten Tag in Ruhe ausschlafen möchten, haben wir für Sie
ein ganz besonderes Angebot! Bestellen Sie am Vorabend unser **spezielles
Ballfrühstück mit ausgesuchten Köstlichkeiten, Lachs und einem Glas Sekt** – wir
servieren es Ihnen jederzeit bis 11.00 Uhr (ohne Zusatzkosten) auf Ihr Zimmer. Sie
schwelgen weiter in Erinnerungen und wir verwöhnen Sie gerne!



„Das Hotel AUSTRIA Team FEIERT!“



Am 18. Dezember hat um 06:00 früh unser Frühstücks-Team mit der Arbeit begonnen, um 06:30 hat der Nachtportier an seine Rezeptionskollegin übergeben und um 07:00 waren unsere Etagedamen und kurz darauf auch unsere Haustechnik bereits **im Volleinsatz!** Einen ganzen langen Arbeitstag...
Obwohl an diesem Tag - „**UNSERE**“ **Weihnachtsfeier** stattgefunden hat!

Am späteren Nachmittag sind **wahre Kunstwerke bei Frisuren, Garderoben und make-up entstanden!**
Unsere DAMEN – haben (fast) noch nie **ELEGANTER & SCHÖNER** ausgesehen...!

Zuerst haben wir im „**Familien**“- **Kreis** vor **UNSEREM** Hotel AUSTRIA - **Christbaum** gefeiert und dann fröhlich mit **romantischen Sängerinnen, atemberaubenden Akrobaten** und **faszinierenden Zauberern** im Kabarett-Theater „**Vindobona**“.

Mit einer tollen Show und einem ausgezeichneten Abendessen ist dieser **wunderschöne Abend** viel zu rasch vergangen!

Am nächsten Morgen haben wir jedenfalls wieder mit **vollstem Einsatz** für das Wohl unserer Gäste gesorgt....

„WER - hat diesmal die 3 Wochenendaufenthalte für jeweils 2 Personen GEWONNEN?“



Über 2.300 Gästefragebögen haben Sie im Jahr 2014 ganz detailliert ausgefüllt und uns damit Ihre unzähligen Bewertungen und Ihren großartigen Kommentaren mitgeteilt!

Als „**Dankeschön**“ haben wir **3 Gewinner für einen Wochenendaufenthalt für 2 Personen** gezogen.

Wir gratulieren den **diesjährigen Preisträgern** ganz herzlich:

Frau Andrea Rinnhofer aus Österreich

Frau Cornelia Hayes aus Großbritannien und

Familie GRAY aus Schottland

„Aktuelle VERANSTALTUNGEN in Wien im WINTER“



Sie interessieren sich für Musik, Theater, Oper, Museen oder Ausstellungen?

Wir **informieren** Sie sehr gerne über **alle** Termine und verraten Ihnen vielleicht auch noch **ein paar Geheimnisse** dazu.

Auf in die Ballsaison

Mehr als 450 Bälle finden jedes Jahr in Wien statt. Im Jänner und Februar feiert die Stadt des Walzers ausgelassen den Fasching. **Aktuelle Klänge** ergänzen dabei den Dreivierteltakt und bieten **Tanzvergnügen für jeden Geschmack**.

Die **Wiener Ballsaison** hat ihren Höhepunkt im Jänner und Februar. Die alte Tradition der Faschingsbälle lebt auch heute noch in der Stadt weiter. Getanzt wird zu Walzerklängen im Dreivierteltakt, in Nebenräumen schwingt



man das Tanzbein zur Abwechslung auch zu Discobeats.

Den Auftakt in die Ballsaison macht der **Wiener Rotkreuz Ball** im Rathaus (21.11.2014). Zu Silvester wird beim **Hofburg Silvesterball** in prächtigem Ambiente ins neue Jahr getanzt. In der Hofburg finden auch zahlreiche weitere renommierte Ballveranstaltungen statt: etwa der **Jägerball** (26.1.2015), der **Ärzteball** (31.1.2015) und der **Juristenball** (14.2.2015).

Als besonders stimmungsvoll gilt der **Kaffeessiederball** (6.2.2015). Er lockt jedes Jahr rund 5.000 Besucher in die Wiener Hofburg und die Redoutensäle. Viele der Gäste lassen die Nacht im Café Landtmann ausklingen, wohin sie stilecht ein Fiaker-Shuttle bringt.

Längst legendär ist der **Opernball** (12.2.2015) in der Wiener Staatsoper. An diesem Tag gibt es die einzigartige Gelegenheit, das berühmte Opernhaus an der Ringstraße nicht nur von den Zuschauerrängen aus zu sehen, sondern es inmitten vieler Stars aus der Musikwelt sozusagen "backstage" zu erleben.

In den Wiener Musikverein laden die **Wiener Philharmoniker** (22.1.2015) zu ihrem Ball. An den Instrumenten sind die Musiker des weltberühmten Orchesters bei dieser Veranstaltung allerdings nur bei der Eröffnung zu finden. Schließlich wollen auch die Wiener Philharmoniker einmal das Tanzbein schwingen.

Der süßeste Ball ist der **Bonbon Ball** (13.2.2015) im Wiener Konzerthaus. Der Ball ist bekannt für seine lustige, informelle Stimmung. Einst feierten die Gebrüder Strauß im Kursalon Wien ihre größten Erfolge, jetzt wird dort beim **Johann Strauß Ball** zu Walzerklängen getanzt (14.2.2015).

Beim **Blumenball** (16.1.2015), der 2015 unter dem Motto "150 Jahre Ringstraße" steht, verwandelt sich das Rathaus in ein einziges Blumenmeer. Ebenfalls im Rathaus findet heuer der erste **Wiener Ball der Wissenschaften** statt (31.1.2015), der die gesamte Wiener Forschungs- und Hochschullandschaft in seiner Vielfalt, Internationalität und Exzellenz repräsentiert.

"Holiday on Ice" in der Wiener Stadthalle

Auf eine Zeitreise durch 70 Jahre Eiskunstlauf entführt die Eis-Show „Platinum“ von „Holiday on Ice“, die im Jänner 2015 in Wien zu sehen ist. Mit dabei sind die glamourösen Kostüme des deutschen Modedesigners Harald Glöckler und eine Schau zur Wiener Eisrevue.

Von 14. bis 25.1.2015 gastiert **Holiday on Ice**, die meistbesuchte Eis-Show der Welt, in der Wiener Stadthalle, mit großen Stars des Eiskunstlaufs, Akrobatik und Show-Acts, mitreißender Musik und tollen Kostümen. Mit der Produktion **Platinum** feiert Holiday on Ice seinen 70. Geburtstag. Als Conférenciers führen in Wien Ingrid Wendl und Norbert Schramm durch die Jubiläumsshow. Die zweimalige Europameisterin, Vizeweltmeisterin und Olympia-Dritte **Ingrid Wendl** war von 1958 bis 1971 Profi-Eiskunstläuferin bei der Wiener Eisrevue. Der deutsche Eiskunstläufer **Norbert Schramm**, zweifacher Vizeweltmeister und zweifacher Europameister, war in den 1980er-Jahren einer der größten Stars von Holiday on Ice.



Die Kostüme für „Platinum“ hat der deutsche Modedesigner **Harald Glöckler** entworfen. Er ist für seine opulenten, glitzernden Kreationen bekannt und verleiht der Show noch mehr Glamour. So wurde eine komplette Szene mit Glöckler-Kostümen als **Fashion-Show auf dem Eis** gestaltet.

Holiday on Ice Jubiläumsshow „Platinum“, 14.-25.1.2015

www.stadthalle.com

We will Rock You - Das Original Musical von Queen



Queen ist Kult. Das Musical mit sämtlichen Hits der Rockband handelt vom Kampf der "Bohemians" gegen die "Killerqueen" - alle Protagonisten aus Queen-Songs. Zu sehen von 20. Jänner bis 1. März 2015 in Wien.

Seit mehr als vier Jahrzehnten begeistert die Rockgruppe **Queen**, auch wenn der charismatische Sänger **Freddie Mercury** bereits 1991 verstorben ist. Selten hat eine Band so viele Alben verkauft und Nummer-Eins-Hits gelandet wie Queen. Auch das Musical **We Will Rock You** lockte schon

Millionen Besucher in die weltweiten Vorstellungen. Nun kommt die - unter den strengen Augen der beiden Queen-Mitglieder **Brian May** und **Roger Taylor** - überarbeitete Originalversion in die Wiener Stadthalle.

May und Taylor haben auch das letzte Wort beim Casting der Darsteller in Wien, denn die musikalischen Anforderungen der Queen-Songs sind hoch. Von **Ben Elton** stammt die **Londoner Urfassung** des Rock-Musicals, das von Queen Theatrical Productions gemeinsam mit Robert de Niro's Tribeca Theatrical Productions und Phil McIntyre Entertainment produziert wurde.

Als Jukebox-Musical gibt es auch eine **Rahmenhandlung** für die Songs. Da kämpfen die Rockrebell **Bohemians** für die Wiedergeburt des Rockzeitalters, was die **Killerqueen** verhindern will.

20. Jänner - 1. März 2015

Info: www.wewillrockyou.at

Tickets: www.wien-ticket.at

STOMP

Das furiose Rhythmuspektakel STOMP sorgt ab 13. Jänner im MuseumsQuartier für staunende Augen, klingelnde Ohren und erschöpfte Lachmuskeln. Die Bühnen-Performance, die Anfang der 90er Jahre mit Händen, Füßen und ein paar Besen begann, sprüht vor Energie.



Über 15 Millionen Menschen in 50 Ländern haben sich von der hohen Kunst des Fingerschnipsens, Besenschwingens und Mülltonnenschepperns in fantastische Klangwelten entführen lassen.

Die eigenwilligen Charaktere machen jede Aufführung zu einem neuen Erlebnis. Die Show selbst steht niemals still. Neue Showszenen haben erst kürzlich ihren Weg in die STOMP Performance gefunden: Trolleys entstand aus der alltäglichen Erfahrung, einen Einkaufswagen durch einen überfüllten Supermarkt zu bugsieren, und entwickelt sich schnell zu einem Trommelwirbel im 5/4-Takt. Frogs erforscht die vielfältigen, bizarren Klangmöglichkeiten, die in Installationsarmaturen stecken.

Teile des STOMP-Universums: das gewaltige Geräusch-KungFu "Stomp Out Loud" mit riesigen LKW-Schläuchen und scheppernden Farbbüchsen, ein Oscar-nominierter Kurzfilm, aufsehenerregende Leinwandprojekte, unverkennbare Soundtracks und die sinfonische Bühnenkomposition "Pandemonium – The Lost and Found Orchestra".

13.-18.1.2015 (8 Aufführungen)

Karten, Infos: www.stomp.at

Wiener Eistraum



Vom 22. Jänner bis 8. März 2015 verwandelt sich der Rathausplatz in eine riesige Eisfläche und wird zum Paradies für Schlittschuhfans jeden Alters.

Die traumhaft beleuchtete Fassade des Rathauses bildet die Kulisse für den Wiener Eistraum. Eine über 7.000 m² große Fläche bietet eine märchenhafte Eislandschaft für Schlittschuhfans. Täglich können von 9 bis 22 Uhr fetzig-wilde oder schwungvoll-elegante Schleifen zu Hits der 80er und 90er sowie manchen Walzerklängen gedreht werden. Durch den romantisch beleuchteten Rathauspark schlängelt sich ein traumhafter Eisfad, der mit seinen unzähligen Wegführungen sowohl Anfänger als auch Profis begeistert. Außerdem warten ab 17 Uhr sechs Eisstockbahnen auf die Besucher.

An verschiedenen Ständen im Freien sowie in der urigen Almhütte verwöhnen Gastronomen die Gäste mit kulinarischen Köstlichkeiten aus der ganzen Welt. Selbstverständlich gibt's beim Wiener Eistraum auch Wärmendes - von duftendem Bio-Punsch bis zum Tee. 1.800 Paar mit Warmluft vorgewärmte Schlittschuhe können an Ort und Stelle ausgeliehen werden. Am Abend der Eröffnung (22. Jänner) steht ab 19 Uhr für alle gratis Eislaufen am Programm.

22.1.-8.3.2015

Täglich 9-22 Uhr, 25 % Ermäßigung mit der Wien-Karte

Eisstockschießen Mo-Fr 17-22 Uhr: Online-Reservierung nötig

Infos unter www.wienereistraum.com

200 Jahre Wiener Kongress

Vor 200 Jahren wurde Europa am Wiener Kongress neu geordnet. Zahlreiche Fürsten, Könige und zwei Kaiser kamen an die Donau, um zu verhandeln. Drei Ausstellungen geben nun Einblick in die Ereignisse von 1814/15.

Der Ruf Wiens als hervorragende Kongressstadt kommt nicht von ungefähr: Schon vor 200 Jahren bewies die Stadt an der Donau, dass es sich hier gut verhandeln lässt. Der Kaiser von Österreich, Zar und Zarin von Russland sowie die Könige von Preußen, Dänemark, Bayern und Württemberg waren die prominentesten Vertreter beim Wiener Kongress, der von 18. September 1814 bis 9. Juni 1815 stattfand. Unter der Leitung des österreichischen Außenministers Fürst von Metternich berieten Vertreter aus rund 200 europäischen Staaten hauptsächlich im damaligen Außenministerium am Ballhausplatz (heutiges Bundeskanzleramt). Ihr Ziel war es, die politische Landkarte nach Napoleons Niederlage neu zu ordnen. Zahlreiche Grenzen wurden neu festgelegt, neue Staaten entstanden.



Doch am Wiener Kongress wurde nicht nur verhandelt, sondern auch getanzt: Von Charles Joseph Fürst von Ligne soll der Satz "Der Kongress tanzt, aber er kommt nicht vorwärts" stammen. Tatsächlich: Die Verhandlungen waren zäh und mühsam. Die Zeit dazwischen wurde für prachtvolle Feste genutzt, die weit über Österreichs Grenzen hinaus für Staunen sorgten.

Drei Ausstellungen beschäftigen sich sowohl mit den diplomatischen Verhandlungen als auch mit den zahlreichen Festen:

Der Kongress fährt!

19.9.2014-9.6.2015 - Die Kaiserliche Wagenburg zeigt historische Fuhrwerke. **Kaiserliche Wagenburg Wien**, www.khm.at

Europa in Wien. Der Wiener Kongress von 1814/15

20.2.-21.6.2015 - Im Unteren Belvedere widmet man sich der Prachtentfaltung beim Wiener Kongress, die in zahlreichen schriftlichen und bildlichen Dokumenten festgehalten ist.

Belvedere - Unteres Belvedere & Orangerie, www.belvedere.at

Wien 1814/15. Die Stadt und der Kongress

1.9.2014-20.2.2015 - Die kleine Ausstellung im Wiener Stadt- und Landesarchiv beschäftigt sich mit dem Wiener Kongress und seinen Auswirkungen auf die Stadt Wien.

Wiener Stadt- und Landesarchiv, <https://www.wien.gv.at/kultur/archiv>

Mammuts in Wien



Eine spektakuläre Ausstellung im Naturhistorischen Museum erweckt Mammuts wieder zum Leben.

60 Exponate, davon rund 30 Originalteile wie Zähne, Skelette und Mumien aus St. Petersburg und rund 15 Funde aus Wien sind in der Ausstellung "Mammuts. Eismumien aus Sibirien" im Naturhistorischen Museum zu sehen. Hauptattraktionen sind ein komplettes Mammut-Skelett und das Mammut-Baby "Khroma", das, tiefgefroren im sibirischen Permafrostboden,

Jahrtausende überdauerte. Es wird in einer speziellen Kühlvitrine bei minus 17 Grad ausgestellt. Das berühmte Mammut-Baby "Dima" sowie Fossilien von Mammuts, die auf der sibirischen Wrangel-Insel erst vor rund 3.700 Jahren ausstarben, werden erstmals in Österreich gezeigt.

Wollhaar-Mammuts lebten aber nicht nur in Sibirien, sondern auch in Wien. So wurden etwa beim Burgtheater, beim Belvedere und auf der Kärntner Straße Zähne und Knochen gefunden. Einer der bekanntesten Funde ist der so genannte "AEIOU-Knochen": der Oberschenkelknochen eines Mammuts, der mit der Jahreszahl 1443 beschriftet ist und bei Aushubarbeiten für den Nordturm des Stephansdoms entdeckt wurde. Damals hielt man ihn für die Reste eines Riesen. Stimmt ja auch irgendwie ...

Mammuts. Eismumien aus Sibirien, 19.11.2014-2.3.2015

www.nhm-wien.ac.at